



ZAGREBAČKA KATEDRALA | KATHEDRALE VON ZAGREB

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Kroatien](#) | [Gespannschaft Zagreb & Stadt Zagreb](#) | [Zagreb](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Kathedrale von Zagreb ist eine Kirchenburg, deren äußerer Befestigungsring aus hohen Wehrmauern und mehreren Wehrtürmen besteht.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: 45° 48' 52.00"N 15° 58' 47.00"E
Höhe: ca. 135 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

nicht verfügbar



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Kathedrale befindet sich im Zentrum der Stadt Kaptol (Ortsteil von Zagreb).
Kostenpflichtige Parkplätze in der Stadt.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
keine



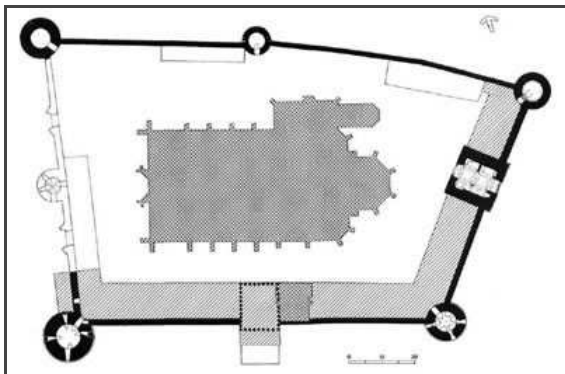
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
für Rollstuhlfahrer erreichbar

Bilder

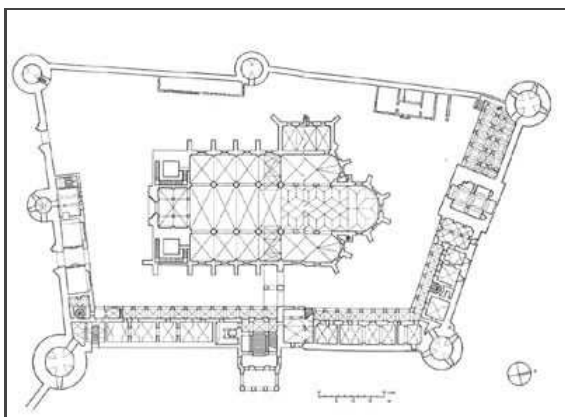


Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Grundriss der Zagreber Kirchenburg I



Grundriss der Zagreber Kirchenburg II

Klicken Sie in die Bilder, um sie in voller Größe ansehen zu können!

Quellen: (oben) Žmegač, Andrej - Oblik katedralne utvrde u Zagrebu str. 122-127, 6 slikovnih priloga, 15 bilježaka /
(unten) - Sekulić-Gvozdanović, Sena - Wehrkirchen in Kroatien | Zagreb, 1994 | S. 26.

Historie

1093	Bau der Kirche. Das Bistum Zagreb wird durch den kroatisch-ungarischen König Ladislaus I. (László I.) errichtet.
1242	Die Kirche wird beim Einfall der Tataren zerstört.
13. Jh.	Neubau der Kirche. Sie wird der Jungfrau Maria und den beiden Königen Stephan und Ladislaus geweiht.
1512-1520	Die Wehrmauer und Wehrtürme um die Zagreber Kathedrale werden als Antwort auf eine drohende türkische Invasion erbaut.
1880	Die Kathedrale wird durch ein Erdbeben beschädigt.
Anfang 20. Jh.	Im Zuge der Renovierung der Kathedrale wird ein Wehrturm vor dem Eingang abgerissen, damit man sie ungestört sehen kann.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Dobronić, Lelja - Zagrebačka biskupska tvrđa | Zagreb, 1988.
Horvat, Rudolf - Utvrđivanje Kaptola 1469-1478. Naša Katedrala, 12 | Zagreb, 2008.
Sekulić-Gvozdanović, Sena - Wehrkirchen in Kroatien | Zagreb, 1994.
Szabo, Đuro - Sredovječni gradovi u Hrvatskoj i Slavoniji | Zágráb, 1920.
Žmegač, Andrej - Oblik katedralne utvrde u Zagrebu str. 122-127, 6 slikovnih priloga, 15 bilježaka.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 21.03.2014 [OK]